

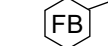
M.1-10



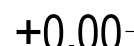
M.1:10



M. 1:10



M 1-10

Pos

Alle angegebenen Maße gelten nur im Zusammenhang mit dem letztgültigen Schalplan. Unstimmigkeiten sind mit dem Planverfassendem zu klären.

Für die Bauausführung sind nur geprüfte und freigegebene Unterlagen der Architekturplänen gültig. Alle Rohbaumaße sind am Bau zu prüfen

Pläne nicht skalieren. Maßgeblich ist die angegeben Bemaßung

Zusätzliche Angaben anderer Fachplanungen sind auf diesem Plan nicht dargestellt. Sie sind entsprechend zu beachten. Dies betrifft z.B.:

- bauphysikalische Ebenen
- Leerhöhe
- statisch nicht relevante Einbauteile
- Anforderungen an die Oberflächenqualität
- Anbindung von Fertigteilen und Gesimsen
- Durchdringungen und ihre Abdichtung in WU-Konstruktionen
- Fundamentierung
- Grundleitung
- Angaben aus der Baugrubenplanung zu Bestandsbauteilen und Fundamenten

Bei der Wahl des Größtkorns und der Art der Verdichtung ist eine ggf. vorhandene hohe Bewehrungsdichte zu berücksichtigen. Geeignete Rüttellücken sind in regelmäßigen Abständen vorzusehen. Sämtliche Arbeitsfugen sind rau herzustellen.

Die Bewehrung ist, falls erforderlich, örtlich anzupassen. Grund- und Hauptbewehrung sind im Bereich von Durchbrüchen und Aussparungen örtlich zu verschieben bzw. gemäß Detailauszügen auszuschneiden.

Abstandshalter sind unter Beachtung der Betondeckung baustellenseitig vorzusehen

Wahl/Anzahl der Unterstützungskörner baueits, wenn nicht anders angegeben

Festigkeitsentwicklung des Betons gemäß Baustoffangabe einhalten

AP-S-Gr-01-0-p

- Status
- p - zu Prüfung
- f - Freigabe zur Ausführung
- Index
- Ild. Nr.
- Geschoss
 - Gr - Gründung/Bodenplatte
 - UG - Untergeschoss
 - EG - Erdgeschoss
 - 01 - Ild. Nr. Geschoss
- Planart
 - P - Positionsplan/Verlegeplan
 - S - Schälplan
 - B - Bewehrungsplan
 - D - Detailplan
 - SL - Stahlteile
 - F - Fertigteileplan
- Leistungsphase
 - EP - Entwurfsplanung
 - GP - Genehmigungsplanung
 - AP - Ausführungsplanung

☐ ☐

lfd. Nr.	
Geschoss	
	FU - Fundamente/Bodenplatte
	EG - Erdgeschoss
	1..X - Obergeschoss
Bauteilbezeichnung	
	St - Stütze
	B - Balken
	W - Wand
	De - Geschossdecke
	Da - Dachdecke
	Tr - Treppe
	Uz - Unterzug
	Üz - Überzug
	S - Scheibe
	Ra - Rahmen

☐ bereits betra

—//—//— Arbeitsfuge

Biege-Anweisung gem. DIN EN 1992-1-1

Biegerollendurchmesser	d_{gr} [mm]	
Haken und Schweißnähte	$\leq +20$ mm ≥ -20 mm	7 ds
Aufbiegungen und Krümmungen	> 10 cm : > 7 ds > 5 cm : > 3 ds > 5 cm : > 3 ds	10 ds 15 ds 20 ds

letzte Stabstahlposition letzte Matlenposition 29

Betonstabstahl DIN 488: B500A Lagermatten DIN 488: B500A

Schwingsläge je 1 m!

Stahlnähe als Außenmaße. Vor dem Betonieren sind alle Verunreinigungen zu entfernen!
Nachbehandlung des Betons gem. DIN 1045-3 bzw. 8 bzw. EN 13670 beachten!
Die Bewehrungsanweisung ist nur in Verbindung mit den Schalplänen und Werkzeugschneidern zu verwenden!
Die Stützflächen der Bewehrung sind vor der Ausführung vom Unternehmer verantwortlich zu prüfen!
Beton- und Rohbaumaßnahmen sind auf Übereinstimmung mit den Plänen des Architekten zu prüfen!
Ausgarungen, Durchdrüche, Ankerbohlen usw. sind nach dem letzten Stand der Angaben zu prüfen!
Die Bewehrung ist im Bereich von Durchdrüchen und Ausgarungen örtlich zu verschieben bzw. gemäß Detaillauswahl auszuscheiden!

Zur späteren Prüfung sind Probewerke des verarbeiteten Betons zu entnehmen und aufzubewahren.

ALLE MASSE UND STÜCKZAHLEN
SIND VOR ARBEITSBEGINN VOM UNTERNEHMER AUF RICHTIGKEIT ZU PRÜFEN

Lage der Bewehrung ist durch Abstandhalter zu sichern!
nach Schallstrahlen nach DIN 13670
+ DEVI Merkblatt "Betonqualitäten und Ausschallschriften"

Baustoffangabe nach DIN EN 1992-1-1									
Bauteil	Stat. Pos.	Betongüte	Exp.-Klasse	Betondeckung der Bewehrung [cm]					$r = f_{cm,2} / f_{cm,28}$
				oben	unten	seitlich	außen	innen	
Bodenplatte FW	Fu-12	C30/37-Wu	XC2	3,5	3,5	3,5			
Schachtwand FW	Wa-01	C30/37-Wu	XC2			3,5			

35,7m NHN

[illegible]